



Bericht Tischtennis

2. Damen Bundesliga

5. Platz in der 2. Damen Bundesliga – ein super Ergebnis für die Damen der SG Amstetten TT. In der letzten Sammenrunde in Baden konnte ein Sieg gegen Kirchbichl erspielt werden, gegen Baden musste man eine Niederlage hinnehmen.

Meister wurde TTC Villach ohne Niederlage, kein Wunder wenn man mit der halben Nationalmannschaft spielt und auch noch in den wichtigen Spielen mit einer weiteren Profispielerin aus Israel an den Start geht. Jetzt sind die Villacher dort wo sie eigentlich hingehören – in der ersten Liga. Die Amstettnerinnen mussten in der ganzen Frühjahrsaison auf ihre Spitzenspielerin Adrienn Worischek verletzungsbedingt verzichten, aber es sieht für die Herbstsaison wieder gut aus, dass Adrienn wieder zum Schläger greift. Daher war die Frühjahrsaison etwas durchwachsener aber trotzdem sehr erfolgreich. Mit Platz 5 sind wir sehr sehr zufrieden und das ermöglicht bei der Saisonöffnung (Cup) im Herbst wieder eine gute Auslosung, da wird um Bonuspunkte gespielt. Claudia Steinbacher spielte eine hervorragende Saison und belegte Platz 10 in der Einzelrangliste. Adrienn ist mit nur 3 Niederlagen auf Platz 6. Sylvia Fuchs und Lena Hartl hatten eine gute Saison und lieferten oft die wichtigen Punkte für die Siege und Magdalena Zehetner konnte bei ihren Einsätzen wieder voll überzeugen.

Mit dieser Mannschaft wird auch wieder in der Saison 2017/2018 gespielt werden und wenn Platz 5 wieder erreicht werden könnte, wäre das wieder ein ganz tolles Ergebnis.

SG Amstetten TT Umdasch 1 – TC Raika Kirchbichl 6:2

Ein deutlicher Sieg der Amstettnerinnen. Lediglich die Tirolerin Terasa Oppelz konnte mithalten und gegen Sylvia Fuchs (3:2) und Lena Hartl (3:1) gewinnen. Claudia Steinbacher spielte makellos und konnte ihre Gegnerinnen beherrschen – drei klare Siege. Sylvia hatte gegen Margreiter und Genser keine Probleme und Lena machte mit Genser ebenfalls kurzen Prozess. Ein tolles Ergebnis für die Amstettnerinnen die sich damit auf den 5. Platz wieder vorgearbeitet hatten.

SG Amstetten TT Umdasch 1 – Baden AC 1 2:6

Eine klare Niederlage gegen die starken Kurstädter. Jessica Zlatilova das Bollwerk der Badenerinnen und an ihrer Seite wuchs Branka Pasalic über sich hinaus und gewann ebenfalls alle drei Spiele. Svetlana Kozyritskaja wurde von Claudia Steinbacher und Sylvia Fuchs klar geschlagen, das waren aber auch leider schon alle Erfolgserlebnisse.

Diese Niederlage änderte nichts mehr am Tabellenrang, da Konkurrent Wr. Neudorf in der letzten Runde gegen Post SV eine 0:6 Niederlage hinnehmen musste.



umdaschgroup